

Zeitschrift:	Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires
Herausgeber:	Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte
Band:	72 (1930)
Heft:	5
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

in steriles Leitungswasser (Leber, Milz, Lunge, Herzblut, Knochenmark) tötete nach intramuskulärer Infektion die Versuchstiere nach 6—10 Tagen. Bei Fortführung der Infektion stellte sich die Inkubation auf 4—7 Tage. Auch die orale Infektion verlief bei allen drei Stämmen positiv. Die Organverreibungen erwiesen sich auch nach Filtration durch Berkefeld V-Kerzen (Liliput) positiv. Das Virus muss in den Organen in grosser Menge vorhanden sein.

Als Erreger für die Psittakose muss ein filtrierbares Virus bezeichnet werden. Diese Ergebnisse entsprechen den Feststellungen von Bedson, Western und Simpson am Londoner Hospital. *Aellig.*

Verschiedenes.

Veterinärpolizeiliche Mitteilungen.

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im April 1930.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat zugenommen	abgenommen
Milzbrand	7	—	2
Rauschbrand	10	—	6
Maul- und Klauenseuche	6	—	19
Wut	—	—	—
Rotz	—	—	—
Stäbchenrotlauf.	112	—	22
Schweinepest.	124	—	71
Räude	1	—	—
Agalaktie der Schafe und Ziegen . . .	23	11	—
Geflügelcholera und Hühnerpest . . .	2	1	—
Faulbrut der Bienen	4	4	—
Milbenkrankheit der Bienen	1	1	—

Genossenschaft Alters- und Hinterbliebenenversicherung der Schweizer Ärzte.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
Sonntag, den 15. Juni 1930, 15 Uhr im Bürgerhaus in Bern.

Traktanden:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 31. März 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Déchargeerteilung an den Aufsichtsrat, den Vorstand und das Direktionskomitee.
3. Beschlussfassung über die Verwendung der Gewinnreserve.
4. Beschlussfassung über die Verwendung der Einkaufssummen in die Reserven.
5. Revision der Statuten. — 6. Wahl der Kontrollstelle. — 7. Umfrage.

Der Vorstand.

Assurance Vieillesse et Survivants des médecins suisses.

Convocation à l'Assemblée générale ordinaire
Samedi, 15 juin 1930, à 15 heures au Bürgerhaus à Berne.

Ordre du jour:

1. Acceptation du rapport de gestion et des comptes annuels au 31 mars 1930, ainsi que du rapport des vérificateurs des comptes.
2. Décharge au comité de surveillance, au comité d'administration et au comité de direction.
3. Décision quant à l'emploi de la réserve du bénéfice.
4. Décision sur la répartition des primes de rachat pour pouvoir bénéficier des réserves.
5. Révision des statuts. — 6. Nomination des vérificateurs des comptes. — 7. Enquête. *Le comité d'administration.*

Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte.

Sterbekasse und Hilfsfonds der G. S. T.

Im 1. Januar bis 1. Mai 1930 sind folgende 58 Herren Kollegen der Sterbekasse und dem Hilfsfonds neu beigetreten:

Ackermann, Max, Ruswil.	Dr. Jobin, L., Chaux-de-Fonds.
Dr. Ackermann, O., Breitenbach.	Juillard, Albert, Moutier.
Ammann, Karl, jun., Frauenfeld.	Dr. Jung, G., Niederhelfenschwil.
Dr. Andres, Josef, Zürich.	Dr. Kammer, Fritz, Melchnau.
Dr. Barth, Christian, Interlaken.	Kaufmann, Anton, Schötz.
Dr. Bertschi, Hermann, Aarau.	Krummen, Hans, Bern.
Dr. Biedermann, Gerold, Thalwil.	Mäder, Fritz, Bern.
Bossart, Hans, Gossau.	Dr. Marti, Erwin, Bettlach.
Dr. Brun, Josef, Luzern.	Meier, Robert, Amriswil.
Croce, Luigi, Ambri.	Müller, Rudolf, Wetzikon.
Dasen, Walter, Echallens.	Murer, Bernhard, Liestal.
Debœuf, Emile, Courgenay.	Dr. Ochsenbein, M., Thun.
Deslex, Pierre, Aigle.	Pellaton, Maurice, Lausanne.
Despland, Gabriel, Echallens.	Revaz, Henri, Martigny.
Dr. Dolder, Eduard, jun., Bülach.	Dr. Ris, Hans, Glarus.
Dolder, Walter, Echallens.	Rudaz, Alois, Monthey.
Dr. Eichenberger, Armin, Givisiez.	Dr. Rüedi, Max, Ilanz.
Fasciati, Reto, St. Moritz.	Dr. Schmid, Karl, Schöftland.
Federer, Otto, Wolhusen.	Schönenberger, August, Wängi.
Dr. Frei, Othmar, Altstätten.	Dr. Scholer, Paul, Basel.
Dr. Früh, Hans, Zürich.	Schwob, Louis, Lampenberg.
Fürer, Leo, Gossau.	Dr. Summermatter, Xav., Visp.
Gerber, Hermann, St. Imier.	Dr. Thommen, Fritz, Basel.
Dr. Gisler, Eugen, Zug.	Urfer, Pierre, Cernier.
Dr. Häller, Rob., Dagmersellen.	Dr. Vogler, Adolf, Ragaz.
Hitz, Bartol., Chur.	Dr. Wächter, Ernst, Zofingen.
Dr. Höbel, Hermann, Olten.	Wampfer, David, Crassier.
Hugentobler, Herm., Birwinken.	Wuarin, Jean, Genf.
Jaccotet, A., Moudon.	Dr. Zen Ruffinnen, Leuk-Stadt.

Die Zahl der Mitglieder ist damit angewachsen auf 499. Es sind jetzt nur noch 11 pflichtige Mitglieder der G. S. T., die trotz den vielen Aufforderungen der Sterbekasse und dem Hilfsfonds noch nicht beigetreten sind, mögen nun auch diese baldigst den statutarischen Verpflichtungen nachkommen. Die neuen Mitglieder werden anmit höflichst ersucht, die Anmeldeformulare ausgefüllt umgehend einzusenden, damit bei allfälligen Auszahlungen keine Verzögerungen eintreten. Die Einkaufsumme (1. Rate = 50 Fr.) soll demnächst per Postcheck III. 9750 einbezahlt werden.

Zug, den 5. Mai 1930.

Jos. Notter, Vet.

**Statistik der Tierärzte der Schweiz,
sowie der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte samt ihren Wohlfahrtseinrichtungen in den Jahren 1900 bis 1921.
Mit einer graphischen und einer tabellarischen Übersicht.**

a) Die Anzahl der Tierärzte der Schweiz (Graphische Übersicht Kurve a) weist in drei Dezennien (von 1900 bis 1929) im Jahre 1906 einen ersten Höhepunkt von 560 auf. In den nächsten Jahren sinkt diese Zahl etwas und bleibt auch über die Kriegsjahre 1914 bis 1918 mit 522 bis 538 im Durchschnitt unter der Tierärztestzahl zu Anfang des Jahrhunderts (536). Ein deutlicher Aufstieg zeigt sich in der Nachkriegszeit: Schon 1919 ist das Maximum vom Jahre 1906 überschritten und es steigt die Zahl der Tierärzte anhaltend ziemlich gleichmässig. Im Jahre 1929 beträgt sie 678; im ganzen ist also in diesen 30 Jahren eine Zunahme von 26,5% zu verzeichnen.¹⁾

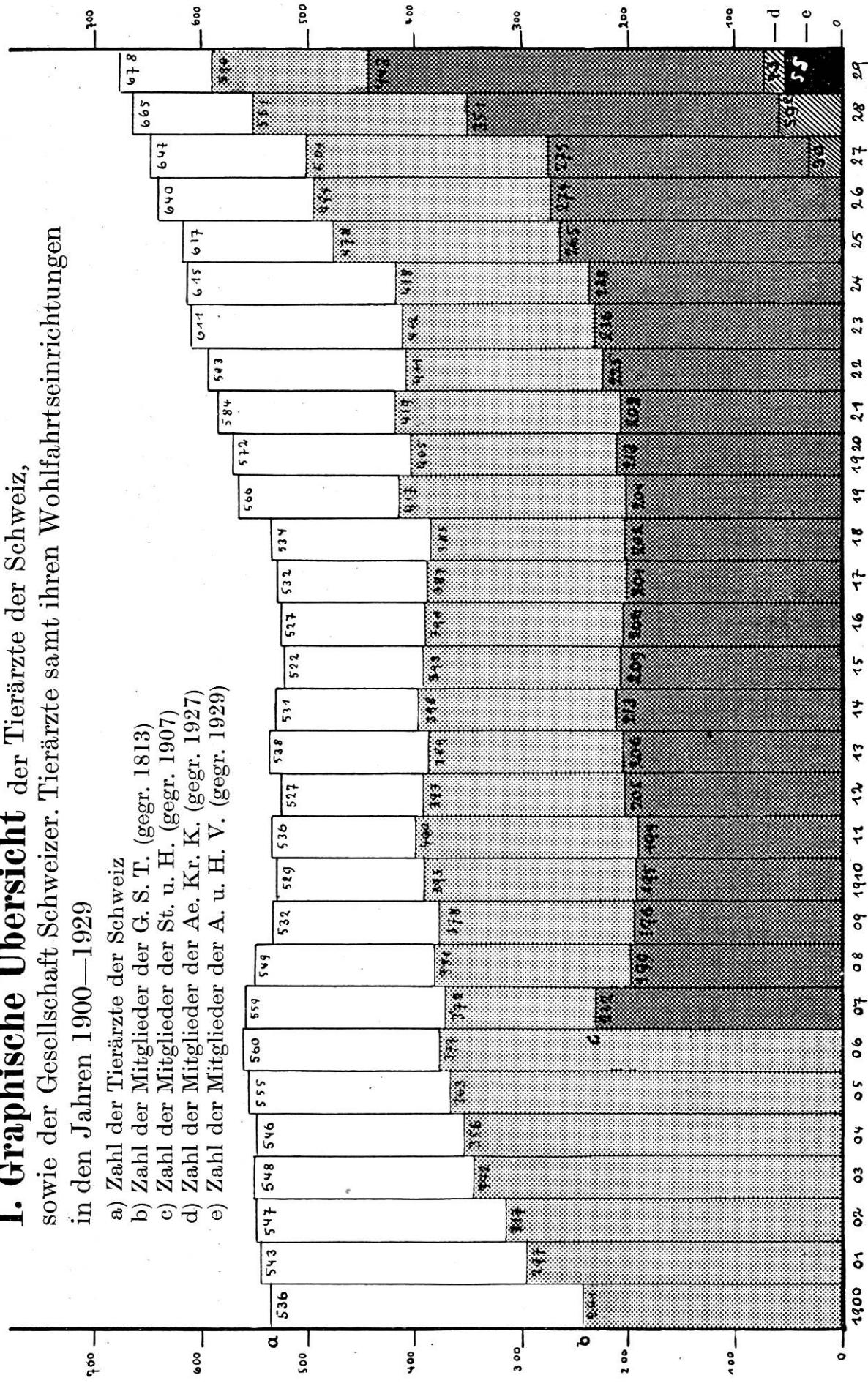
b) Die Zahl der Mitglieder der „Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte“ (Kurve b) steigt im Vergleich mit der Gesamtzahl der Tierärzte der Schweiz bis zum Jahre 1915, nach einem anfangs rascheren Aufstieg ziemlich gleichmässig im ganzen von 45 bis 75%; einzig im Jahre 1907 (Gründungsjahr von Sterbekasse und Hilfsfonds) ist ein kleiner Abfall von zirka 1% zu konstatieren. Nach 1915 hält sich der Prozentsatz vorerst annähernd auf gleicher Höhe. Vom Jahre 1919 bis 1924 jedoch bleibt die absolute Zahl der Gesellschaftsmitglieder trotz fort dauernder Zunahme der Tierärzte-Gesamtzahl ungefähr gleich und kommt so zu einem neuen prozentualen Minimum von knapp 68% (1924). In den letzten fünf Jahren nimmt die Mitgliederzahl stark zu und erreicht im Jahre 1929 ein neues Maximum von 87%. Die Zunahme der Zahl der Gesellschaftsmitglieder von 241 im Jahre 1900 bis auf 590 im Jahre 1929 beträgt 144,8%.

c) Die im Schosse der Gesellschaft Schweiz. Tierärzte im Jahre

¹⁾ Eine interessante Statistik von Flückiger über „Zahl und Verteilung der Tierärzte nach Kantonen, sowie Anzahl der auf eine Privatpraxis im Durchschnitt entfallenden Haustiere im Jahre 1926“ findet sich in dieser Zeitschrift, Jahrgang 1926, S. 470.

I. Graphische Übersicht der Tierärzte der Schweiz,
sowie der Gesellschaft Schweizer. Tierärzte samt ihren Wohlfahrtseinrichtungen
in den Jahren 1900—1929

- a) Zahl der Tierärzte der Schweiz
- b) Zahl der Mitglieder der G. S. T. (gegr. 1813)
- c) Zahl der Mitglieder der St. u. H. (gegr. 1907)
- d) Zahl der Mitglieder der Ae. Kr. K. (gegr. 1927)
- e) Zahl der Mitglieder der A. u. H. V. (gegr. 1929)



1907 gegründete Wohlfahrtseinrichtung: Sterbekasse und Hilfsfonds (Kurve c) zeigt einen Anfangserfolg von 232 Beitretenden, oder von zirka 62% des Mitgliederbestandes der G. S. T. Die Zahl sinkt aber schon im nächsten Jahre um 10% und kommt sogar auf das Minimum von 48% im Jahre 1919 mit 201 Mitgliedern. In den folgenden Jahren zeigt sich im ganzen sowohl eine absolute als auch relative Zunahme. Ein allfälliges Ansteigen der Kurve, das nicht nur auf die zunehmende Zahl der Gesellschaftsmitglieder zurückzuführen, sondern auch prozentual stärker ist, lässt sich in den Jahren 1928 und 1929 konstatieren. Am Ende des Vorjahres waren von 590 Gesellschaftsmitgliedern 443 Mitglieder von Sterbekasse und Hilfsfonds, d. h. 75%. Nach dem gegenwärtigen Stand im ersten Viertel des laufenden Jahres zu schliessen, dürfte die Mitgliedschaft zu Sterbekasse und Hilfsfonds, die ja für jedes Gesellschaftsmitglied grundsätzlich obligatorisch ist, die Zahl von 500, d. h. zirka 85% erreichen.

d) Der Schweizerischen Ärztekrankenkasse (Kurve d), zu der der Anschluss unserer Gesellschaft im Jahre 1927 erfolgte, traten im ersten Jahre 30 Mitglieder bei, dazu kamen 1928 weitere 29 und im Vorjahr zudem noch 14. Der letztjährige Bestand von 73 entspricht zirka 12,5% der Gesellschaftsmitglieder.

e) In der Genossenschaft Alters- und Hinterbliebenenversicherung der Schweizer Ärzte (Kurve e), die den Mitgliedern unserer Gesellschaft letztes Jahr den Beitritt ermöglichte, fanden 55 Tierärzte, d. h. zirka 9% unseres Gesellschaftsbestandes, Aufnahme.

Im Auftrage des Präsidenten der G. S. T.:

J. Andres, Zürich.

II. Tabellarische Übersicht.

Jahr	Zahl d. Tierärzte der Schweiz	Mitgl. G. S. T.	Mitgl. St. u. H.	Mitgl. Ä.-Kr.-K.	Mitgl. A. H.V.
1900	536	241	—	—	—
1901	543	297	—	—	—
1902	547	317	—	—	—
1903	548	342	—	—	—
1904	546	356	—	—	—
1905	555	363	—	—	—
1906	560	377	—	—	—
1907	559	372	232	—	—
1908	549	381	199	—	—
1909	532	378	196	—	—
1910	529	393	195	—	—
1911	536	400	194.	—	—
1912	527	393	205	—	—
1913	538	389	206	—	—
1914	531	398	213	—	—
1915	522	393	209	—	—

Jahr	Zahl d. Tierärzte der Schweiz	Mitgl. G. S. T.	Mitgl. St. u. H.	Mitgl. Ä.-Kr.-K.	Mitgl. A. H.V.
1916	527	391	206	—	—
1917	532	387	201	—	—
1918	534	385	202	—	—
1919	566	417	201	—	—
1920	572	405	213	—	—
1921	584	419	208	—	—
1922	593	411	225	—	—
1923	611	412	236	—	—
1924	615	418	238	—	—
1925	617	478	265	—	—
1926	640	495	274	—	—
1927	647	501	275	30	—
1928	665	551	351	59	—
1929	678	590	443	73	55

**TIERZUCHTKOMMISSION. Exkursion nach Paris
zum Besuche der Exposition Chevaline an der Porte de Versailles.**

Vorläufiges Programm:

Donnerstag, den 3. Juli: Besammlung in Basel und Reise nach Paris.

Freitag, den 4. Juli: Vormittags Besuch der Tierärztlichen Hochschule in Alfort. — Nachmittags: Jardin d'Acclimatation.

Samstag, den 5. Juli: Vormittags Besuch der Markthallen; nachher Besuch der Ausstellung an der Porte de Versailles (bis zum Abend)

Sonntag, den 6. Juli: Vormittags Museum; nachmittags Ausstellung.

Montag, den 7. Juli: Vormittags Besuch des Schlachthofes der Stadt Paris La Vilette. — Nachmittags Besuch eines Landwirtschaftsbetriebes in der Umgebung der Stadt.

Dienstag, den 8. Juli: Heimreise.

Zur Teilnahme sind eingeladen: Mitglieder der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte, die Studierenden der Fakultäten Bern und Zürich. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Basel-Paris retour mit Gesellschaftsbillet. Unterkunft in Paris in einem Hotel nahe der Ausstellung. Ausser den gemeinsamen Besuchen Stadtbesuche in kleinen Gruppen unter kundiger Leitung.

Allen Interessenten wird ein genauer Exkursionsplan zugeschickt. Eine provisorische, noch unverbindliche Anmeldung ist bis zum 10. Juni zu senden an Hrn. Prof. Dr. Zwicky, Zürich, Büchnerstr. 16. (Zahl der Personen angeben, Wünsche bezüglich Unterkunft.)

ELFTER TIERÄRZTLICHER KONGRESS LONDON.

Der Kongress wird in der Central Hall, Tothill Street, Westminster, S.W. 1, vom Montag, den 4. August bis Samstag, den 9. August 1930 tagen. — Für Sonntag, den 3. August, ist ein Empfangsabend geplant, worüber Einzelheiten später folgen werden.

Die Eröffnungssitzung des Kongresses findet am Montag, den 4. August 1930, vormittags 11 Uhr, statt. Die Eröffnungsrede wird der Minister für Landwirtschaft und Fischerei halten, und anschliessend werden kurze Begrüssungsansprachen seitens der Abgeordneten der verschiedenen Kolonial-, Dominien- und ausländischen Regierungen folgen. — Nähere Angaben über Ort und Zeit der Haupt- und Nebenversammlungen wird das offizielle Programm enthalten, das allen Mitgliedern rechtzeitig zugesandt wird.

Gesellschaftliche Veranstaltungen.

Ausser den Kongress-Versammlungen¹⁾ wird eine Reihe gesellschaftlicher Veranstaltungen stattfinden, und zwar ein Unterhaltungsabend im Naturhistorischen Museum (Natural History Museum), South Kensington, London, S.W. 7. — Offizielles Festessen des Kongresses für Mitglieder und deren Gäste. — Festessen seitens der Britischen Regierung, beschränkt auf die offiziellen Abgeordneten der Kolonial-, Dominien- und ausländischen Regierungen. — Offizieller Empfangs- und Unterhaltungsabend, veranstaltet vom Lordmayor und der City Corporation von London.

Der Eintritt zu diesen Festlichkeiten ist, abgesehen von dem offiziellen Festessen des Kongresses, für alle Mitglieder frei. Der Preis der Karten für dieses Festessen wird noch bekanntgegeben.

Für die anwesenden Damen sind besondere Veranstaltungen, sowie Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten in London und Umgebung während der Kongresswoche vorgesehen.

Es ist sodann geplant, einen Unterausschuss britischer tierärztlicher Studenten zu ernennen, dessen Aufgabe es sein wird, die anlässlich des Kongresses anwesenden ausländischen Studenten zu bewillkommnen und ihnen in jeder Hinsicht behilflich zu sein.

Für die Besichtigung des Zoologischen Gartens, Regent's Park, London, N.W. 1, stehen ausländischen Mitgliedern 1000 Freikarten zur Verfügung, die für Sonntag, den 3. August, oder Sonntag, den 10. August 1930, Gültigkeit haben.

Ausflüge.

Besichtigungen und Ausflüge zu sehenswürdigen Teilen in England werden in der dem Kongress folgenden Woche (d. h. vom 11. bis 16. August) zur Ausführung kommen. Es sind ein- und zweitägige, sowie wöchentliche Fahrten in Aussicht genommen; die meistens von Führern und Dolmetschern begleitet werden. Auch wird Gelegenheit geboten sein, Hochschulen, Versuchsanstalten, Kühl- und Schlachthäuser, Brut- und Zuchtanstalten usw. zu besichtigen.

Mitglieder des Kongresses.

Der Kongress ist zusammengesetzt aus:

1. Ehrenmitglieder sind solche Persönlichkeiten, welche von den vorangegangenen Kongressen die Ehrenmitgliedschaft erhalten

¹⁾ Vgl. Schweizer Archiv 1930; Heft 4, p. 227.

haben oder die in Anbetracht ihrer wissenschaftlichen Arbeiten und ihrer dem Stande und der Wissenschaft geleisteten Dienste vom jeweiligen Kongress dazu erwählt werden.

2. Ordentliche Mitglieder sind: a) die zum Kongress delegierten Vertreter der Staatsregierungen, b) die Vertreter von tierärztlichen und anderen Hochschulen, c) die Vertreter von tierärztlichen Vereinen, d) die Vertreter landwirtschaftlicher Verbände, e) die Abgesandten der Behörden, sowie der staatlichen und kommunalen Verwaltungen, f) Tierärzte, g) sonstige Vertreter der medizinischen Wissenschaft oder Praxis nach dem Gutbefinden des Organisations-Ausschusses und, soweit Nationale Ausschüsse bestehen, nur auf Vorschlag der letzteren.

3. Ausserordentliche Mitglieder. Als solche werden zugelassen die Studenten der Veterinärmedizin.

Jedes Mitglied hat ein Anrecht auf je ein Exemplar der gedruckten Referate und des nach Beendigung des Kongresses erscheinenden Generalberichtes, ebenso auf Teilnahme an den während der Tagung des Kongresses stattfindenden offiziellen Festlichkeiten und Ausflügen, zu welchen keine besondere Einladung erforderlich ist.

Der Preis des Generalberichtes beträgt 30 Schilling für Nichtmitglieder. Der Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder beträgt 30 Schilling, und für Studenten der Veterinärmedizin 10 Schilling.

Jedem Kongressmitglied können auf Wunsch eine oder mehrere Karten für Damen seiner Familie zum Preise von je 5 Schilling ausgestellt werden. Diese Damenkarten berechtigen zur Teilnahme an den im vorstehenden Paragraphen erwähnten Festlichkeiten und Ausflügen.

Anmeldungen für Mitgliedschaft.

Anmeldungen für den Kongress sind durch den Schriftführer des Nationalen Ausschusses in dem betreffenden Lande zu leiten. Schriftführer für die Schweiz ist Herr Prof. Dr. M. Bürgi, Chef des Eidgenössischen Veterinäramtes in Bern. Anmeldungen zu Handen des Schriftführers nimmt Hr. Prof. Dr. Heusser, Präsident des G. Sch.T. in Zürich entgegen, von dem auch das Offizielle Programm zu beziehen ist.

Fach-Ausstellung.

Eine Ausstellung von Instrumenten, Hilfsmitteln, Ausstattungen für Laboratorien, Drogen, Desinfektions- und antiseptischen Mitteln, Büchern usw. wird in einer der Hallen abgehalten werden. Der Eintritt ist für alle Mitglieder frei.

Über Reiseerleichterungen, Hotelunterkunft und die von der G. Sch. T. in Aussicht genommene Reiseorganisation werden in der nächsten Nummer nähere Mitteilungen erfolgen. Vorläufige Anfragen sind an Herrn Prof. Dr. H. Heusser, Zürich, zu richten.

Jahresbericht über die Frequenz des vet.-path. Institutes der Universität Zürich im Jahre 1929.

Erstattet von Prof. Dr. W. Frei, Direktor.

Krankheiten	Pferde	Rinder	Schweine	Hunde	Katzen	Geflügel	Wild- u. Peitziere	Andere Objekte	Total
	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	
Infektionskrankheiten.									
<i>Tuberkulose</i>	1	1	117	2	12	—	1	2	141
			74	—	1	—	2	—	81
<i>Parau. Pseudotuberkulose</i>	+	—	2	—	—	—	—	—	3
			—	—	3	—	—	1	4
<i>Milzbrand</i>	—	—	—	15	1	—	—	—	18
			—	74	2	17	—	—	108
<i>Rauschbrand</i>	—	—	—	2	—	—	2	—	2
			—	—	9	—	—	1	9
<i>Malignes Ödem</i>	—	—	—	27	—	—	—	—	29
			—	—	5	—	—	—	5
<i>Rotz</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	2
<i>Morbus maculosus und Druse</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	9
<i>Infektiöser Abortus</i>	+	—	—	42	33	—	—	—	75
			—	32	24	—	—	—	72
Bakteriologische Unters.	—	—	—	347	1	—	—	—	352
			—	466	1	—	—	—	473
<i>Botryomykose</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<i>Aktinomykose</i>	—	—	—	1	—	—	—	—	3
<i>Maul- und Klaueenseuche</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	2
<i>Küllerlaufzuckkrankheiten</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	2
Pneumonie	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Polyarthritis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kälberruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Omphalitis	—	—	—	—	—	—	—	—	18
Andere	—	—	—	—	—	—	—	—	4

	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Total
<i>Schweinerostlauf</i>									
<i>Schweineseuche</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	5
<i>Schweinepest</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	100
<i>Schweineanfallskrankheiten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	15
(Strept., Paratyph., Pyogenes etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	21
<i>Geflügelkrankheiten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	75
Geflügelcholera	—	—	—	—	—	—	—	—	72
Verschiedene Erreger	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Geflügeldiphtherie u. "Coryza"	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Bakt. Kückeruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	15
<i>Tollwut</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Staune</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Katzenseuche</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Verschiedene Infektionen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Nematoden</i>	1	30	14	—	5	—	4	1	31
Zestoden	—	—	—	—	—	—	—	—	68
<i>Distomen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Cocciden</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Verschiedene Invasionen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stoffwechselkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Gicht</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	16
<i>Arthritosen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	6
<i>Zirkulationsorgane</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herz	—	—	—	—	—	—	—	—	23
Gefäße	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Übertrag	22	43	1331	68	285	75	1	18	5946

Jahresbericht über die Frequenz des Tierspitals Zürich pro 1929.

280

	Spiatl. Klinik	Ambul.- Klinik	Konsult.- Klinik				Spiatl. Klinik	Ambul.- Klinik	Konsult.- Klinik
a) Pferde.									
Knochenfrakturen und Exostosen	9	15	10	Perniziöse Anämie	...	...	862	612	1379
Spat	10	9	37	Morbus maculosus	...	...	8	4	6
Schälen und Leisten	4	7	32	Septikämie	...	...	2	—	—
Krankheiten der Gelenke	10	6	20	Hämoglobinurie	...	...	4	—	—
Gonitis	1	—	8	Tetanus.	...	...	5	15	2
Poiotrochitis	4	1	6	Sektionen	...	...	19	22	11
Muskellzerrungen und Lähmungen	3	1	4	Verschiedenes	...	...	—	2	—
Bänderzerrungen und Distorsionen	8	19	21	Total	...	...	—	—	8
Schulterlahmheit	1	—	9				900	655	1406
Sehnen und Sehnenscheiden	24	39	98						
Hufdefekte und Hufdeformitäten	15	17	42	b) Rinder.					
Hufentzündung und Hufabszess	36	23	46	Knochenkrankheiten und Frakturen	...	...	5	—	—
Nageltritt	—	2	2	Muskelzerrungen und Distorsionen	...	...	5	—	—
Hufknorpelerkrankungen	7	—	3	Sehnen- und Sehnenscheidentzündun-	...	...	—
Hufkrebs und Straubfuss	3	—	1	gen.	...	...	—	22	—
Hufriehe	26	—	20	Traumat. und metastat. Gelenkentzün-	...	...	—
Andere Lahmheiten	1	—	4	dungen	...	...	—	56	—
Gliedmassenödem	20	25	52	Gelenkrheumatismus	...	...	—	18	—
Ekzeme und Mauken	15	3	7	Karpalbeulen	...	...	—	5	—
Herpes tonsurans	3	1	6	Bursitis bicipitalis	...	...	—	1	—
Räude	4	—	19	Klauenkrankheiten	...	...	—	181	—
Läuse	13	7	42	Hautkrankheiten	...	...	—	43	—
Urticaria	4	2	3	Läuse	...	...	—	18	—
Alveolarperiostitis und Caries	1	34	161	Krankheiten der Hörner	...	...	—	7	—
Zahnmalomien	1	1	2	Wunden und Abszesse	...	...	—	77	—
Augenkrankheiten	6	1	2	Hämatome und Décollements	...	...	—	21	—
Bugbohlen	32	9	4	Phlegmonen	...	...	—	27	—
Wideristsschäden	7	34	10	Krankheiten der Augen	...	...	—	4	—
Einschluss	36	46	70	Krankheiten der Zähne	...	...	—	4	—
Andere Phlegmonen und Abszesse	—	29	219	Neubildungen	...	...	—	20	—
Andere Wunden und Fisteln	177	89	—	Zungenschlägen	...	...	—	13	—

Quetschungen und Décollement	29	19	108	Nasenringe einsetzen	...	...	—	—	—
Kastration männlicher Tiere	4	—	—	Hernien.	...	...	—	6	—
Neubildungen	5	1	10	Kastration von Kälbern	...	...	—	2	—
Hernien.	1	—	—	Sektionen und Fleischbeschau	...	...	—	51	—
Zur Malleinisation	4	—	—	Geburten	...	...	—	42	—
Nasenbluten	—	—	1	Torsio uteri	...	...	—	7	—
Untersuchung auf Gesundheit	3	8	22	Gehärpresse	...	...	—	19	—
Untersuchung auf Kauf	—	2	38	Prolapsus uteri	...	...	—	6	—
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	—	1	Festliegen nach Geburt	...	...	—	10	—
Umtugendem	30	—	5	Untersuchungen auf Gesundheit	...	...	—	315	—
Verwahrung	1	6	3	Verwahrung	...	...	—	306	1
Herzkrankheiten	1	—	1	Gefässerkrankungen	...	...	—	2	—
Thrombose	1	—	—	Erkrankungen der oberen Luftwege	...	...	—	14	—
Sinuskatarrh	3	2	8	Krankheiten von Lunge und Pleura	...	...	—	20	—
Pharyngo-Laryngitis	33	19	38	Stomatitis	...	...	—	2	—
Druze und Angina	—	—	—	Krankheiten von Magen und Darm	...	...	—	100	7
Pfeiferdampf	—	—	2	Kolik	...	...	—	6	—
Respirationskatarrh	135	11	22	Tympanitis	...	...	—	—
Bronchitis.	16	21	19	Krankheiten der Harmorgane	...	...	—	20	—
Bronchopneumonie	11	—	2	Krankheiten der männlichen Geschlechts-	...	...	—	15	—
Lungenemphysem	4	1	14	Ovarialzysten	...	...	—	7	—
Lungengangrän	—	—	—	Persistente gelbe Körper	...	...	—	70	—
Stomatitis	1	2	3	Andere Elterstockserkrankungen	...	...	—	230	—
Oesophagitis.	1	—	—	Gelber Galt	...	...	—	505	—
Gastro-Enteritis	11	23	17	Retento placentarium	...	...	—	163	—
Darmintoxication	2	—	—	Andere Krankheiten von Uterus und	...	...	—	554	—
Kolik	34	39	6	Cervix	...	...	—	—
Darmparasiten.	5	21	31	Krankheiten der Scheide	...	...	—	279	—
Nephritis	—	1	—	Nymphomanie	...	...	—	310	—
Harnröhrenstein	—	1	—	Andere katarrhalische Mastitiden	...	...	—	103	—
Wildrossigkeit	2	—	—	Parenchymatöse Mastitis	...	...	—	62	—
Andere Geschlechtskrankheiten	2	2	3	Andere Euter- und Zitzenkrankheiten	...	...	—	85	—
Krankheiten des Nervensystems	3	5	1	Krankheiten des Nervensystems	...	...	—	164	—
Dyspepsie	1	4	14	Lecksucht	...	...	—	4	—
Abmagerung	2	1	7	Lecksucht	...	...	—	11	—
Prodromie	9	15	2	Übertrag	...	...	—	4	4030
	862	612	1379				—	8	

281

c) Schweine.

Kastration männlicher Tiere	143	68	—	11
Kastration weiblicher Tiere	—	5	Nasen- und Rachenkatarrh	—
Wunden und Abszesse	—	8	Angina und Druse	7
Hautkrankheiten.	—	7	Bronchitis und Laryngitis	49
Gebrüten	—	4	Pneumonie und Pleuritis	3
Hernien	—	4	Stomatitis	2
Sektionen	—	9	Gastritis hämorrhagica	2
Rotlauf	459	—	Gastro-Enteritis	5
Schweineseuche	—	7	Darmparasiten.	—
Schweinepest	—	7	Obstipation und Afterdrüsenausbesser	129
Bronchitis, Pneumonie, Pleuritis	—	9	Nephritis	1
Gastro-Enteritis	—	51	Krankheiten der internen Harnwege	4
Mastitis	—	2	Genitalerkrankungen	25
Rachitis	—	4	Epilepsie	2
Verschiedenes	—	7	Andere Krankheiten des Nervensystems.	2
Total	2	721	77	19
d) Ziegen, Schafe.				
Kastration männlicher Tiere	—	1	—	2
Wunden	—	1	Agonie	1
Geburten	—	—	Vergiftungen	1
Rheumatismus.	—	—	Rheumatismus.	1

d) Ziegen, Schafe.

f) Katzen.

f) Katzen.

28

Festliegen	—	Erschöpfung und Abmagerung	—	5	—	7
Verwahrung	—	Ekklampsie	—	—	—	2
Krankheiten der Verdauungsorgane	—	Urticaria	—	1	—	1
Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	Total	518	83	2739	
Agalactie	—					
Total	9	33	5	518	83	2739
e) Hunde.		f) Katzen.				
Krankheiten der Knochen und Gelenke .	23	7	72	4	—	41
Krankheiten der Muskeln	6	1	17	1	—	9
Krankheiten der Pfoten	19	—	41	24	1	124
Amputation der Afterzehen	—	—	14	5	—	33
Zehenkrallen verkürzt	—	—	1	4	1	29
Ekzema rubrum	7	3	40	4	1	18
Ekzema madidans	13	5	32	4	1	104
Andere Ekzeme	27	—	60	7	1	104
Akarusräude	8	—	172	—	—	18
Andere Hautparasiten	19	5	81	2	—	59
Furunkulose	4	—	72	1	—	5
Akne	—	—	5	—	—	5
Prurigo	8	—	34	9	2	699
Schweifekzem	3	—	Kastration weiblicher Tiere	14	—	—
Otitis externa	10	—	88	12	2	8
Andere Krankheiten der Ohren	5	1	Geburt	2	—	—
Krankheiten der Zähne	1	4	Brunst	2	—	1
Krankheiten der Augen	6	—	Hernien	1	—	1
Wunden, Phlegmonen, Abszesse	46	16	242	1	—	—
Hämatoom	1	—	4	30	—	—
Neubildungen	15	1	Verwahrung	—	—	—
Struma	—	—	Krankheiten der Atmungsorgane	3	1	32
Hernien	—	1	Darmparasiten	9	5	26
Innere Blutung	9	—	Andere Krankheiten der Verdauungs-			
Kastration männl. Tiere	11	—	organe	9	1	153
Kastration weibl. Tiere	35	—	Krankheiten des Harn- und Geschlechts-			
			apparates	1	4	13
			Krankheiten des Nervensystems	1	1	8
			Katzenseuche	2	—	40
			Agonie	—	—	2
			Abmagerung	—	—	4
			Total	276	45	1436

	Spital-Klinik	Ambul.-Klinik	Konsult.-Klinik	Spital-Klinik	Ambul.-Klinik	Konsult.-Klinik
g) Geflügel.						
Krankheiten der Gliedmassen	3	—	25	Affen	3	1
Wunden und Abszesse	5	—	13	Wildgans	1	—
Hautparasiten	—	—	2	Löwe	—	2
Kastration männlicher Tiere	3	—	27	Fuchs	1	—
Untersuchung betr. Gesundheit	4	1	—	Fennek	1	—
Verwahrung	22	—	—	Rehkitz	—	1
Hühnercholera	—	—	1	Schildkröte	—	1
Geflügeldiphtherie	4	400	41	Eichhörnchen	—	1
Anämie	—	—	1	Total	6	1
Ikterus	—	—	1			10
Darmparasiten.	4	—	4			
Kropfverstopfung	2	—	1			
Legenot.	—	—	7			
Total	47	401	123	Pferde	900	655
				Binder	4	4518
				Schweine	2	721
				Ziegen und Schafe	9	33
				Hunde	518	83
				Katzen	145	20
				Geflügel	47	401
				Ziervögel	6	—
				Kanimchen	1	30
				Andere Tiere	6	41
					1	10
					638	6432
						5871
h) Ziervögel.						
Äusserliche Krankheiten	5	—	18	Ausserliche Krankheiten	1638	6432
Innerliche Krankheiten	1	—	12	Kastration		
Total	6	—	30	Innerliche Krankheiten	13941	
i) Kanimchen.						
Ausserliche Krankheiten	1	—	9			
Kastration	—	—	27			
Innerliche Krankheiten	—	—	5			
Total	1	—	41			